



KREISJUGENDRING DINGOLFING-LANDAU



LAJUNA

Landkreis Jugendlachrichten
Dingolfing-Landau
Januar · Februar · März 2025



Am 23. Februar sind Bundestagswahlen ... Was geht mich das an??

Eine ganze Menge, denn wir haben das Glück, in einer Demokratie (= Herrschaft des Volkes) zu leben, in der volljährige Bürger und Bürgerinnen Personen und Parteien wählen, von denen sie die nächsten vier Jahre regiert werden wollen.

In den Parteien schließen sich Menschen zusammen, die ähnliche politische Meinungen und Ziele haben, die sie in einem Parteiprogramm niederschreiben und damit um die Stimmen der Wähler und Wählerinnen werben. Bei der letzten Bundestagswahl 2021 waren übrigens 53 Parteien zugelassen

Um zu wissen, von wem und von welcher Partei ich mich im Bundes-

tag vertreten lassen will, sollte ich die Parteiprogramme kennen und überlegen, welche Auswirkungen diese auf mich und mein künftiges Leben haben. Eine gute Übersicht findest du hier:

<https://www.mitmischen.de/wissen/von-aeltestenrat-bis-zwischenfrage/wofur-steht-welche-partei>

Wenn man sich diese Mühe nicht machen will, gibt es auch eine einfache und trotzdem gute Entscheidungshilfe, nämlich den Wahl-o-Mat der Bundeszentrale für politische Bildung, welcher ungefähr zwei bis drei Wochen vor der Bundestagswahl im Internet unter

DU hast die Wahl



<https://www.bpb.de/themen/wahl-o-mat/>

verfügbar sein wird.

Wählen kann man derzeit bei uns in Deutschland erst ab 18 Jahren. Damit aber auch die unter 18-jährigen eine Stimme bekommen, gibt es die U-18-Wahlen – auch bei uns im Landkreis.

Das Jugendzentrum Dingolfing wird sich dabei als Wahllokal für alle interessierten jungen Menschen im Landkreis zur Verfügung stellen und dort kannst du wählen wie die ‚Großen‘, allerdings ohne vorher irgendwo registriert zu sein und eine Wahlbenachrichtigung zu bekommen. Nähere Infos dazu findest du in Kürze hier: <https://www.juz-dingolfing.de/> Stattfinden werden diese U-18-

Wahlen in der Zeit von 7. - 14. Februar 2025.

Übrigens:

Es ist ein Recht und ein Privileg zu wählen – nutze ich dies nicht, entscheiden andere für mich!

Regina Hurmer

Kommunale Jugendpflegerin



Rückblick

zum Jugendforum am 17. November 2024

Am Sonntag, dem 17. November haben sich Jugendliche im Stadtteilzentrum Nord eingefunden, um gemeinsam ihre Heimat, den Landkreis Dingolfing-Landau, aktiv zu gestalten. Landrat Werner Bumeder begrüßte die zahlreichen Vertreter der Jugendeinrichtungen, die Schüler und Schülerinnen sowie die politischen Vertreter aus den Kommunen. In einer lockeren Atmosphäre mit gutem Essen und entspannter Hintergrundmusik konnten die Jugendlichen ihre Sorgen und Wünsche erarbeiten und mit den anwesenden Politikern diskutieren. Eine zentrale Rolle spielten Themen wie die Mobilität, mangelnde Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung, wie Ausgelmöglichkeiten oder jugendgerechte Treffpunkte, die Digitalisierung der Schulen sowie der Umgang mit sozia-

len Medien. Aktuell arbeitet die Kommunale Jugendarbeit daran, alle eingebrachten Themen aufzuarbeiten. Dabei freuen wir uns, erste Rückmeldungen in den Bereichen Mobilität und Freizeitgestaltung teilen zu dürfen. So möchten wir gerne auf die Möglichkeit des Heimwegtelefons verweisen. Das ist ein Service, bei dem man nachts anrufen kann, wenn man sich auf dem Heimweg von Treffen mit Freunden oder Freizeitaktivitäten unwohl fühlt. Dann wird man von einem Ehrenamtlichen am Telefon bis nach Hause begleitet. Tel.: 030 12074182. Weitere Informationen gibt es hier: <https://heimwegtelefon.net/> Darüber hinaus wurde von den jugendlichen Teilnehmern am Jugendforum angemerkt, dass vielen noch keine EC-Karten zur Verfügung stehen. Um





dennoch Angebote wie den LanDi nutzen zu können möchten wir auf die Möglichkeit von Wertkarten hinweisen. Diese können im Landratsamt in Dingolfing oder aber auch bei der Zulassungsstelle in Landau erworben werden. Alle eingebrachten Themen werden ausführlich im nächsten Ju-

gendforum rückgemeldet. Zwischenzeitlich sind die Themen in der Jugendapp oder auf unserer Homepage (jugendarbeit-dingolfing-landau.de) zum Nachlesen.



Eure Anliegen - was wurde daraus?

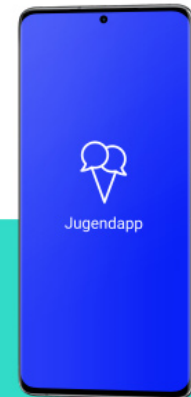
QR-Code scannen für mehr Infos



Jugendapp

Der unabhängige digitale Treffpunkt

Wir freuen uns auf dich!





COMING SOON

Bald ist es soweit – die 34. Jugendkulturtage im Landkreis Dingolfing-Landau

Die Planungen für die Jugendkulturtage 2025 laufen bereits auf Hochtouren. Schon zum 34. Mal haben Jugendliche zwischen 11 und 23 Jahren aus dem Landkreis Dingolfing-Landau die Möglichkeit ihr Können in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Dabei sind alle Bereiche der Jugendkultur, von Tanz über Musik, Schauspiel und Malerei, gefragt. Wichtig ist nur, dass die Beiträge in der Freizeit der Jugendlichen entstanden sind.

Anmeldeschluss: 21.2.2025

Anmeldebögen gibt es wie gewohnt in den Schulen, Gemeinden und Banken. Auch eine Online-Anmeldung auf der Homepage der Kommunalen Jugendarbeit ist möglich (www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de).

Eine Anmeldung ist ab dem 7. Januar möglich.

Los geht's am Samstag, dem 22. März in der Stadthalle in Landau mit einer grandiosen Eröffnungsveranstaltung.

Weitere Termine der Jugendkulturtage:

25.03. 19.00 Uhr
Vernissage, Heimatmuseum Landau

26.03. 19.00 Uhr
Konzert, Herzogsburg Dingolfing

27.03. 19.00 Uhr
Oberstufentheater, Gymn.Landau

28.03. 19.00 Uhr
Konzert, Musikschule Dingolfing

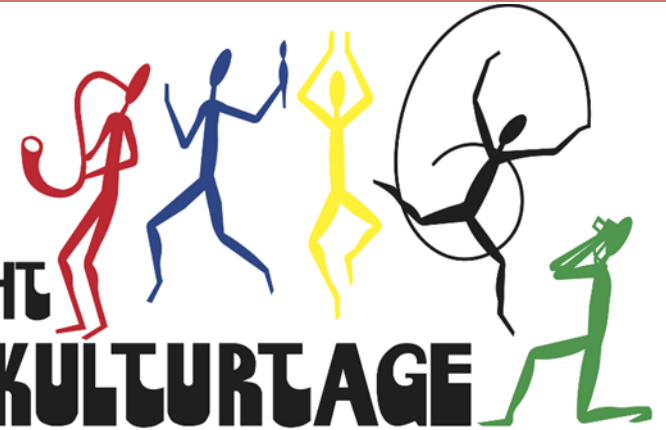
29.03. 19.00 Uhr
Break the Beat (Hip-Hop Musik und Tanz), JUZ Dingolfing

30.03. 11.00 Uhr
Matinee, Glassaal Kastenhof Landau

02.04. 19.00 Uhr
Jazzkonzert, Gymnasium Dingolfing

03.04. 18.00 Uhr
Popabend, Mittelschule Dingolfing

JUGEND IM RAMPENLICHT JUGENDKULTURTAGE



04.04. 19.00 Uhr

Konzert, Stadthalle Landau

05.04. 17.00 Uhr

Kirchenkonzert, Erlöserkirche

06.04. 11.00 Uhr

Matinee, Herzogsburg Dingolfing

09.04. 19.00 Uhr

Wandelkonzert, Kastenhof Landau

10.04. 19.00 Uhr

Kultur an der Schule, Herzog-Georg-Schule Dingolfing

10.04. 19.00 Uhr

Chor- und Orchesterkonzert, Stadthalle Landau

11.04. 19.00 Uhr

Konzert, Musikschule Dingolfing

11.04. 19.00 Uhr

Rockkonzert, Bahnhof Landau

12.04. 19.00 Uhr

1. Tanzabend, Stadthalle Dingolfing

13.04. 17.00 Uhr

2. Tanzabend, Stadthalle Dingolfing

- Änderungen vorbehalten -

Weitere und aktuelle Infos findet man auf der Homepage der Kommunalen Jugendarbeit oder in der JugendApp und in den sozialen Medien (Facebook, Instagram)



Landolfing –

Betreuer und Betreuerinnen gesucht!

Samstag, 26. April 2025 von 10.00 - 16.00 Uhr ·
Gymnasium Landau

Seit mehr als 30 Jahren gibt es im Landkreis Dingolfing-Landau die Minispielstadt Landolfing. Hier können Kinder im Alter von 8 bis 13 Jahren einen Tag lang das Erwachsensein üben. Das bedeutet, sie arbeiten in verschiedenen Werkstätten und basteln dort tolle Gegenstände wie Seidenkissen oder Glücksbäumchen oder aber sie studieren an der Kinderhochschule Fächer wie Medizin, Sport, Kunst oder ähnliches. Auch im Dienstleistungsbereich wie bei der Kinderpolizei oder bei der Feuerwehr finden sich viele interessante Jobs.

Dazu braucht es viele Verantwortliche mit Freude im Umgang mit Kindern und einer großen Portion handwerklichen Geschick, kreativen Ideen und Gelassenheit. Wenn du gerne mit Kindern arbeitest und Teil des tollen Betreuerteams sein möchtest, dann melde dich einfach bei der Kommunalen Jugendarbeit und komme zum ersten Be-

treuertreffen um alles Wichtige rund um Landolfing zu erfahren. Interessant ist zu wissen, dass es für Betreuer Privilegien gibt, so dürfen die eigenen Kinder bereits im Vorfeld angemeldet werden, damit sie auch sicher einen Platz bekommen.

Das erste Betreuertreffen findet am Dienstag, 28. Januar um 19:00 Uhr im Landratsamt im großen Sitzungssaal statt. Hier werden die ersten Ideen gesammelt und neue Betreuer in den Ablauf eingeführt.

Das zweite Betreuertreffen ist am Montag, 7. April um 19:00 Uhr ebenfalls im Landratsamt im großen Sitzungssaal. Nachdem die meisten organisatorischen Vorarbeiten erledigt sind, geht es hier um die Verteilung der Materialien sowie um letzte Absprachen. Die offizielle Anmeldung der Kinder für die Minispielstadt Landolfing ist ab Dienstag, 8. April ausschließlich online möglich.

Fachtagung Ferienprogramm

Dienstag, 21. Januar 2025, 10.00 Uhr, Rathaus Moosthenning

Auch in diesem Jahr treffen sich wieder die Verantwortlichen der gemeindlichen Ferienprogramme zu einem fachlichen Gespräch. Inhaltlich geht es vorrangig um den Austausch von Er-

fahrungen des Vorjahres, um Möglichkeiten der Weiterentwicklung und um die gegenseitige Unterstützung.

MACH MIT!



Machmit – hinter diesem tollen Projekt steckt der Verein Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung, zusammen mit vielen Personen, die sich gut mit Theater, Museen, Jugendkunst und Musikschulen sowie Kultur- und Medienzentren auskennen. Auf der Website Machmit – Finde was deins ist (<https://www.machmamit.de/>) sind

auf einer interaktiven Karte viele tolle Orte zu finden, an denen sich junge Menschen ausprobieren und Spaß haben können. Zum Beispiel beim Tanzen, Skaten, dem Schreiben von Songtexten und noch ganz vielem mehr. Einrichtungen, die offen zugänglich sind und Angebote Kultureller Bildung langfristig an einem konkreten Ort anbieten sind demnach herzlich eingeladen, Teil der interaktiven Karte zu werden – damit noch mehr junge Menschen von den Angeboten in ihrer Nähe erfahren. Das Eintragen geht ganz einfach über folgenden Link: Formular / MACHMAMIT!

Es. 10/16/25
11/11

Salz

JUGENDTREFF

Teppich

Elekt.

ung

decke

chuhkas



Tag der offenen Tür im Jugendtreff Frontenhausen

23.3.2025 · 13.00 - 16.00 Uhr · Jugendtreff Frontenhausen

Du wolltest schon immer wissen,
was bei uns im Jugendtreff so ab-
geht? Jetzt hast du die Chance!
Komm vorbei und:

- Lerne mich und die Angebote kennen
- Wirf einen Blick hinter die Kulissen

- Triff neue Leute und hab Spaß
Für Snacks und Getränke ist gesorgt
– ich freuen mich auf euch!

**Save the Date und bring deine
Freunde mit!**

#JugendtreffFrontenhausen #Tag-
DerOffenenTür #juvil #Frontenhaus-
en

Florian Wimmer  0151-51646439    /diejugendvilstal
 kontakt@diejugendvilstal.de · www.diejugendvilstal.de



#diejugendlandau

Stadtjugendpflege Landau a.d.Isar

So langsam werden die Tage wieder länger und der Winterschlaf neigt sich dem Ende zu. Die Jugend Landau startet mit einem für Landau sehr wichtigen Fragebogen ins neue Jahr. Es handelt sich um einen Online-Fragebogen, der nur fünf Minuten dauert und die Zukunft aller jungen Menschen in Landau betrifft. Hier könnt ihr direkt der Stadt mitteilen, was ihr gerne in Landau verändert und verbessern möchtet. Wenn ihr jemanden kennt, dem es in Landau nicht gut geht ist das die Möglichkeit für die Person, etwas zu ändern.

Zusätzlich könnt ihr am 24.03.2025 in der Stadthalle zur Jungbürgerversammlung kommen und der Stadtverwaltung selbst sagen, was ihr in Landau verändern wollt. Gebt den QR-Code und das Datum gern an andere weiter!

In der Versammlung wird dann bespro-



chen, was zusammen wie umgesetzt werden kann. Für kostenlose Verpflegung ist gesorgt.

Die Jugend Landau wünscht euch weiterhin eine schöne Winterzeit.

Euer Lukas von der Jugend Landau

Lukas Weller

 0160-92389610

 diejugendlandau



 lukas.weller@jugendarbeit-dingolfing-landau.de





Auch in den Märkten Wallersdorf und Pilsting ist was los und seit November haben in beiden Gemeinden die Jugendtreffs wieder geöffnet. Die ersten Aktionen in Pilsting waren ein voller Erfolg: Bei verschiedenen Events haben wir leckere alkoholfreie Cocktails gemixt, uns zusammen Popcorn gemacht, oder auch unseren Jugendtreff für die Adventszeit geschmückt. Ansonsten ist durch den Kickerkasten, die neue Dartscheibe oder durch die verschiedenen Brettspiele immer für Unterhaltung gesorgt.

In Wallersdorf hingegen stehen noch die Renovierungsarbeiten im Vorder-

grund. Hier wurde bereits fleißig geputzt, zusammen die Tapete entfernt und gestrichen. Der Spaß kam dabei natürlich trotzdem nicht zu kurz. So



wurde auch bei der Arbeit immer viel gequatscht und gelacht und sich im Anschluss noch auf ein paar Runden Uno zusammengesetzt.

Ebenso fanden in beiden Jugendtreffs Organisationstreffen statt, in denen sich Gedanken über die weitere Gestaltung der Räumlichkeiten und gewünschte Neuanschaffungen gemacht wurden. Im Zuge dessen durften sich beide Treffs über einen neuen Fernseh-

her und eine Nintendo Switch mit coolen Spielen wie Fifa25 oder Mario Kart freuen.

Wenn du auch Lust hast, deine Ideen einzubringen und deine Freizeit aktiv mitzugestalten dann schau doch auch mal in den Jugendtreffs Pilsting oder Wallersdorf vorbei.

Eure Julia von die Jugend Pilsting & Wallersdorf.





Rezepte für Alkoholfreie Cocktails

Erdbeer-Mojito

- 1/4 Limette – etwas ausdrücken
- 1/4 TL Rohrzucker – etwas zerdrücken
- 1-2 Erdbeeren stückeln
- 2-3 Eiswürfel
- Erdbeersirup
- Virgin Mojito – umrühren
- Minze (Stängel)

Himbeer-Mojito

- 1/4 Limette – etwas zerdrücken
- 1/4 TL Rohrzucker – etwas zerdrücken
- 5-6 Himbeeren – etwas zerdrücken
- 2-3 Eiswürfel
- Erdbeersirup
- Sprite- umrühren
- Minze (Stängel)

Alkoholfreier Caipirinha

- 1/2 Limette in Scheiben
- 1 TL Rohrzucker
- Minzblätter abzupfen- zerdrücken und umrühren
- Maracujasaft- 1/3 vom Glas
- Eiswürfel – ganzes Glas voll
- Ginger Ale – Glas auffüllen
- Minze (Stängel)

White Peach Spritz

- 1/4 Maracujasaft
- Schweppes (white Peach)- bis zur Hälfte auffüllen
- Rose Sekt
- 3-4 Stück Pfirsich

... Rezepte, Rezepte, Re-



VEREINSVORSTELLUNG

Hier können sich (oder werden sich) die Personen hinter der Jugendarbeit vorstellen. Wir wollen allen Jugendorganisationen - egal ob ehren- oder hauptamtlich - die Möglichkeit geben, sich und ihre Arbeit in der Lajuna vorzustellen. Ziel ist, dass in jeder Lajuna mindestens eine Vorstellung ist, um die Vielfalt der Jugendarbeit in unserem Landkreis abzubilden.

VEREIN/INSTITUTION

Evang. Kirchengemeinde Dingolfing

ANSPRECHPARTNER

Monika Paschke / Marco Gangl

KONTAKTDATEN

Telefon 08731/73581
pfarramt.erloeser.dingolfing@elkb.de

VEREINSGESCHICHTE

Die Jugendgruppe der Evang. Gemeinde wurde im Oktober 2010 unter der Leitung von Robert Härtinger gegründet. Seitdem trifft sich die Gruppe 1x im Monat. 2018 übernahm Nick Buchmüller das Ruder der Gruppe und hat mit seinem Einsatz für Online-Gruppenstunden die Gruppe super durch die Coronazeit gebracht. Seit 2022 leitet Marco Gangl die Gruppe. Er engagiert sich, die Gruppe nach außen bekannter zu machen und pflegt die Beziehungen zu den Gruppen in Landshut und dem KJR. Über die Jahre haben sich Events etabliert, wie z. B. unser Kickerturnier, Videospielturnier oder auch unser Juggertag.

ANGABEN ZUM VEREIN

Derzeit haben wir 26 Mitglieder, darunter 7 im Planungsteam.

WIEVIELE UNTERSCHIEDLICHE GRUPPEN GIBT ES?

1 Gruppe

RICHTET DER VEREIN VERANSTALTUNGEN IM KOMMENDEN JAHR AUS?

Die nächsten sind im Januar das Videospielturnier, im Februar fahren wir ins Jumphouse, im März machen wir eine Schnitzeljagd. Alles weiter auf unserem Instagramkanal zu sehen. ej_Dingolfing

WIE SIEHT ES MIT DER JUGENDARBEIT AUS?

Gruppenstunden 1x im Monat. Ausnahmen sind Wochenendfreizeiten oder unsere Osternacht.

WERDEN NEUE MITGLIEDER GEBRAUCHT?

Wir freuen uns über jeden neuen Gast. Man muss nicht Mitglied werden.





GUT GERÜSTET FÜR DIE JUGENDARBEIT

Mitte November bot der KJR Dingolfing-Landau den zweiten Teil des Jugendleitergrundkurses an. Mit einer kleinen motivierten Gruppe konnte der Kurs am späten Freitagnachmittag starten. Die Teilnehmer wurden von den drei Referentinnen des Kreisjugendrings: Alexandra Arbing, Sandra Gonschorek, Vorstandsmitglied und Natascha Bauer, Geschäftsleitung beim KJR in Empfang genommen. Diese leiteten die Gruppe durch das Wochenende. Inhaltlich bot der Grundkurs ein breites Spektrum an Themen, die für die (angehenden) Gruppenleitungen von großer Bedeutung sind. So sollten sie sich zunächst in Kleingruppen Gedanken machen, welche Lieder sie in welchem Altersabschnitt gehört haben und

was besonders in diesem Altersabschnitt war. Auch die gruppendynamischen Rollen standen auf dem Programm. Die Teilnehmer konnten sich in verschiedenen Gruppenrollen ausprobieren. Anschließend wurde darüber diskutiert, wie ein Gruppenleiter mit den unterschiedlichen Gruppenmitgliedern umgehen kann. Da auch das Kochen für große Gruppen nichts Alltägliches ist, wurde gemeinsam überlegt, was man bei der Planung im Vorfeld beachten sollte, welche Gerichte sich für große Gruppen eignen und was einen Einfluss auf die Mengenabschätzung hat. Auch der Programmpunkt Prävention (sexualisierter) Gewalt kam bei dem Kurs nicht zu kurz. Neben theoretischem Input wurden verschiedene

... AUSBILDUNG VON JUGENDELEITERN BEIM KJR

Aussagen zunächst individuell auf einer Skala der flauen Gefühle eingeschätzt und anschließend diskutiert. Am Sonntag hatten die Teilnehmer dann noch die Möglichkeit ein Thema zu wählen, das sie interessiert. Sie wählten das Thema Demokratiebildung. Mit den Teilnehmern wurden dann zwei Methoden der Demokratiebildung ausprobiert. Ein besonderes Highlight waren die Abendimpulse. Am Freitagabend wurde bei gemütlicher Atmosphäre von jedem Teilnehmer eine Kerze bemalt. Diese konnte im Anschluss angezündet und beim Auspusten ein Wunsch mit dem Rauch verschickt werden. Der Samstagabend war etwas düsterer, denn es wurde Werwölfe von Düstere Wald in „Reallife“ gespielt. So waren nachts die Werwölfe im Jugendtagungshaus Hainersdorf unterwegs und suchten sich ihr Opfer. Sie mussten dabei jedoch sehr stark aufpassen, um nicht von den Dorfbewohnern entdeckt und am

nächsten Tag verurteilt zu werden. Insgesamt bot die Schulung den angehenden Jugendleitern nicht nur theoretisches Wissen, sondern auch praktische Übungen und Diskussionen, um das Gelernte direkt anwenden zu können. Die Teilnehmenden zeigten großes Engagement, was zu einer inspirierenden und lehrreichen Atmosphäre beitrug. Wir sind gespannt auf die positiven Auswirkungen, die diese Schulung auf die Jugendarbeit haben wird. **Mit dieser Schulung, und dem 1. Teil des Grundkurses, welcher vom 21.2. - 23.2.2025 wieder stattfindet und einem gültigen Erste Hilfe Nachweis können ehrenamtliche Jugendleiter die Juleica beantragen.** Die Juleica ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für ehrenamtliche Mitarbeitende in der Jugendarbeit. Mit dieser können die Besitzer bei verschiedenen Institutionen Vergünstigungen bekommen. Weitere Informationen dazu auf der Homepage: www.kjr-dgf-land.de



GEDENKVERANSTALTUNG DES KJR ZUR REICHSPROGROMNACHT

Am 10. November versammelten sich an der Geschäftsstelle des Kreisjugendrings Bürgerinnen und Bürger, um an die Opfer der Reichspogromnacht vom 09. November 1938 zu erinnern.

An der Wand wurden verschiedene Ereignisse und Fakten der Nacht bildlich dargestellt, welche sich die Bürger nach dem Eintreffen ansehen konnten. Die Gedenkveranstaltung begann mit einer Begrüßung durch den Vorsitzenden Markus Wolf, der auf die Opfer der Nacht aufmerksam machte. Er lud nach seiner Ansprache alle zu einer Schweigeminute ein. Die bewegende Gedenkminute galt allen Opfern der nationalsozialistischen Gewalttaten, die in jener Nacht das Leben vieler jüdischer Menschen in

Deutschland zerstörte. Im Anschluss an die Gedenkminute, lud der Vorsitzende alle Teilnehmenden zur Lichterwanderung ein. Das Licht stand symbolisch für das Erinnern und das Mahnen gegen das Vergessen. Mit Kerzen in den Händen zogen die Anwesenden in stillem Gedenken durch die Straßen zum nahegelegenen Lokal „Um´s Eck“, das an diesem Abend als Ort für den weiterführenden Dialog und die Auseinandersetzung mit der Geschichte diente.

Der Höhepunkt der Veranstaltung war der Impulsvortrag des Altlandrats Heinrich Trapp. Doch bevor er auf die Geschehnisse der Reichspogromnacht und der NS-Zeit einging, teilte der Altlandrat mit, dass viele wichtige Ereignisse in Deutschland

◆ ◆ ◆ EIN ZEICHEN GEGEN DAS VERGESSEN

sich an einem 09. November ereignet haben. So ist auch die Berliner Mauer am 09. November 1989 gefallen, sowie die Republik am 09. November 1918 ausgerufen worden. Auch der Hitlerputsch im Jahr 1923 fand an einem 09. November statt. In seinem Vortrag ging Altlandrat Heinrich Trapp auf die lokalen Ereignisse nach der Reichspogromnacht ein. Zur NS-Ideologie gehörte es, die Juden für alles Negative in der Gesellschaft verantwortlich zu machen: Für den verlorenen Weltkrieg, für die Lasten des Versailler-Friedenvertrags, für den Kommunismus und den Kapitalismus. Nach der Machtergreifung 1933 entließ Hitler Juden aus dem öffentlichen Dienst, verhängte Berufsverbote, untersagte den Besuch von Schulen und kulturellen Veranstaltungen und verbot die Mitgliedschaft in Vereinen. Als ein 17jähriger französischer Jude im November 1938 in Paris einen deut-

schen Botschaftsangehörigen mit Pistolenschüssen tödlich verletzte, war dies der Auftakt für deutschlandweite Bedrohungen und Angriffe auf Juden, die in Deutschland noch verblieben waren.

In Dingolfing meldete die Ortsleitung der NSDAP, dass die Stadt „judenfrei“ sei, in Landau wurden im Textilgeschäft der jüdischen Familie Zinner am Oberen Stadtplatz die Schaufenster mit Ziegelsteinen eingeworfen. Ein damals jugendlicher Zeitzeuge berichtete dem Heimatforscher Nik Sörtl, dass er sich gewundert habe, dass die Polizei dabei zugeschaut habe und nicht eingeschritten sei. Das Ehepaar Zinner sei dann 1940 nach Regensburg verzogen und am 22. August 1942 in den Konzentrationslager Theresienstadt deportiert worden. Emma Zinner sei dort am 3. Januar 1943 zu Tode gekommen, ihr Ehemann Leopold sei am 18. Mai 1944 im KZ Aus-

schwitzt ermordet worden. Trapp erinnerte auch an den Landauer Pfarrer Johann Huber, der als Häftling des KZ Dachau „an Auszehrung“ zu Tode kam und an die Erstürmung der Pilstinger Pfarrhofes durch Nazis in der Nacht 3. auf den 4. November 1937, als Pfarrer und Kaplan verhaftet wurden und viele Fenster und Türen zu Bruch gingen.

Der Altlandrat berichtete auch von den Versuchen der NS, die Partei Jugend als einzige Jugendorganisation zu etablieren. Mit viel Zivilcourage versuchten katholische Kinder- und Jugendgruppen zu „überleben“ und setzten sich dabei Repressalien aus. Arbeitersportvereine wurden verboten und selbst Nicht-Partei-Hilfsorganisationen wie der Feuerwehr, wurde versucht das Wasser abzugraben.“

Altlandrat Heinrich Trapp schilderte, dass die Lehren der Vergangenheit dafür verantwortlich sind, dass es heute Jugendringe, wie den KJR Dingolfing-Landau, gibt.

Das Geld sollte nicht nur einem Verband ausgezahlt werden, sondern an eine Organisation gehen, in der alle Verbände zusammen geschlossen sind. Diese Organisation sollte

dann die vorhandenen Mittel nach eigenem Ermessen an die angegliederten Verbände auszahlen.

Am Ende der Veranstaltung erzählten die Teilnehmenden von Berichten ihrer Vorfahren aus der NS-Zeit. So wurde deutlich, dass nicht alle Bürger rechtsextrem waren.

Es gab Menschen, die versucht haben, Zivilcourage zu zeigen. Dies war angesichts der Situation nicht einfach, da es verbunden war mit der Angst erwischt und ermordet zu werden. Doch trotzdem sind diese kleinen Handlungen ein Zeichen der Menschlichkeit.

Es ist wichtig, genau diese Geschichten und Erinnerungen am Leben zu halten und aus der Vergangenheit zu lernen.

Insgesamt war der Abend ein kraftvolles Zeichen dafür, dass die Erinnerung an die Reichspogromnacht und die damit verbundenen Verbrechen gegen die Menschlichkeit auch heute noch eine bedeutende Rolle im Gedächtnis spielen.

Nur durch ständiges Erinnern und Reflektieren können wir sicherstellen, dass sich solches Unrecht nie wiederholt und nie wieder auch nie wieder bleibt!





DANKEESSEN FÜR TEAMER



Ende Oktober trafen sich die Teamer des KJR zu einem besonderen Dankesessen, um ihre engagierte Arbeit im vergangenen Jahr zu würdigen. Der Tag begann mittags an der Geschäftsstelle, wo sich alle Teilnehmer versammelten, um gemeinsam in einen aufregenden Nachmittag zu starten.

Gemeinsam ging es mit dem KJR-Bus nach Deggendorf, wo ein Escape Room auf die Gruppe wartete. In zwei Teams aufgeteilt, stellten sich die Teamer spannenden Herausforderungen. Die erste Gruppe betrat die „höllische Spelunke“, während die zweite Gruppe sich dem Thema „Seelenraub“ widmete. In beiden Räumen war Teamarbeit gefragt, um Rätsel zu lösen und aus den fesselnden Szenarien zu ent-

kommen. Die Atmosphäre war geprägt von Spannung und viel Gelächter, was den Zusammenhalt der Gruppe weiter stärkte.

Nach dem aufregenden Abenteuer im Escape Room kehrten die Teamer zurück nach Dingolfing zur Geschäftsstelle. Dort wurde das vergangene Ferienprogramm reflektiert. Die Teamer hatten die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Eindrücke zu teilen. Zudem gab es einen Ausblick auf das Ferienprogramm 2025, bei denen sie ihre Ideen mit einbringen konnten. Vor allem bei dem Motto des Zeltlagers und der Kinderfreizeit 2025 war die Kreativität und Einfallsreichtum der Teamer gefragt.

Um den Tag gebührend ausklingen zu lassen, ging es anschließend in

EIN TAG VOLLER SPASS UND REFLEXION

eine Pizzeria. Bei leckerem Essen und fröhlichen Gesprächen wurde der Tag in geselliger Runde abgerundet.

Das Dankesessen soll ein Zeichen der Wertschätzung für die engagierte Arbeit der Teamer sein. Es zeigt sich immer wieder, wie wichtig Teamgeist und Gemeinschaft

sind. Wir freuen uns auf die kommenden gemeinsamen Veranstaltungen.

Jeder, der sich bei uns als Teamer engagieren möchte, ist bei uns immer herzlich Willkommen. Wir freuen uns auf jede neue Nachricht einer interessierten Person an der Teamertätigkeit.



KLAUSURTAGUNG DER VORSTANDSCHAFT

Am 30.11. fand die Herbstklausur der Vorstandschaft des Kreisjugendrings statt.

Der Tag startete gemütlich mit einem gemeinsamen Frühstück. So hatte jeder die Zeit, erst einmal in Ruhe anzukommen. Da viele aus der Vorstandschaft noch neu sind, ging es beim Frühstück auch erst einmal um das gegenseitige Kennenlernen. Sowohl der Vorstandschaft untereinander aber auch der Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle.

Nach dem Frühstück ging die Klausur so richtig los. Vormittags wurden inhaltlich gemeinsam Themen besprochen und bearbeitet, die die Abläufe der Geschäftsstelle beeinflussen wie zum Beispiel der Verleih. Da die Sachbearbeiterinnen der Geschäftsstelle nur vormittags anwe-

send waren, ging es nachmittags mehr um die Vorstandsarbeit. Es wurden gemeinsam Termine für das nächste Jahr geplant und festgelegt.

Am Ende des Tages lässt sich sagen, dass die Klausur wieder einmal sehr intensiv, aber gleichzeitig auch wichtig für die Vorstandsarbeit ist. Sie ist maßgeblich für die Arbeit im nächsten Jahr aber auch die in der Zukunft.





VOLLVERSAMMLUNG DES KJR DINGOLFING-LANDAU

...MIT ENGAGEMENT FÜR DIE JUGEND

Der Kreisjugendring (KJR) Dingolfing-Landau lud zur Herbstvollversammlung ins Gasthaus Geislinger in Teisbach. Als Dachverband von 24 Jugendorganisationen erfährt er breite Unterstützung seiner Mitgliedsverbände. Vorsitzender Markus Wolf konnte in seiner Begrüßung die Beschlussfähigkeit der Versammlung wie gewohnt feststellen und betonte ausdrücklich, wie froh man über diese Zuverlässigkeit der Delegierten sei. Wolf informierte dann die Vollversammlung darüber, dass künftig die Bayerische Fischerjugend im Landesfischereiverband Bayern ein Stimmrecht im Kreisjugendring haben wird.

Dafür entfällt das Vertretungsrecht des Landesjugendwerk des Bundes

Freikirchlicher Pfingstgemeinden in Bayern, weil im Landkreis keine Gruppe der Jugendorganisation mehr aktiv ist. Somit bleibt es bei 24 Mitgliedsverbänden im KJR Dingolfing-Landau mit insgesamt 47 Vertretungsrechten.

Landrat Werner Bumeder lobte in seinem Grußwort die unermüdliche Arbeit des Kreisjugendrings, betonte die Wichtigkeit dieses Engagements für die Jugend und sicherte weiterhin gute Zusammenarbeit und Unterstützung seitens des Landkreises zu. Johannes Schlieter ging als Vertreter des Bezirksjugendrings (BezJR) in seinem Grußwort darauf ein, inwiefern die derzeitige politische Situation Jugendarbeit immer wichtiger mache.

Aufklärung der Jugend sei unverzichtbar, dazu leiste der Kreisjugendring einen wichtigen Beitrag. Im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Informationen“, wurde auf anstehende Termine des KJR hingewiesen.

Danach gaben die Vertreter der kommunalen Jugendarbeit und des Bezirksjugendrings ihre Termine bekannt und luden die Delegierten und deren Jugendgruppen zur Teilnahme ein. Nachdem in weiteren Tagesordnungspunkten der Jahresplan 2025 diskutiert und beschlossen worden war, wurde der Haushalt 2025 ebenfalls diskutiert und beschlossen.

Obwohl ein Antrag der DGB-Jugend nicht fristgerecht eingegangen war, erkannte die Vollversammlung die Dringlichkeit des Antrages an und dieser konnte von den Vertretern der DGB-Jugend vorgestellt und zur Abstimmung gebracht werden. „Diese Zeiten benötigen eine wirksame Demokratieförderung! Aus-

weitung von ‚Demokratie Leben! und Demokratieförderungsgesetz endlich beschließen“ lautete der Titel des Antrags. Die bisherigen Fördergelder müssten bestehen bleiben, beziehungsweise erhöht werden, damit bereits laufende Projekte auch weiterhin finanzierbar bleiben. Nach intensiver Diskussion und vielen Nachfragen wurde dem Antrag mehrheitlich zugestimmt. Es wurde in der Versammlung bekannt gegeben, dass der amtierende Vorsitzende Markus Wolf, ebenso wie Livia Pammer, die die Leitung des Resorts Ferienprogramm innehat, bei den kommenden Neuwahlen im Frühjahr 2025 nicht mehr für ein Amt in der Vorstandschaft kandidieren werden. Die rechtzeitige Bekanntgabe war der gesamten Vorstandschaft ein Anliegen, um den Personalwechsel von langer Hand zu planen und potentielle Nachfolger aufbauen zu können.

In diesem Rahmen erfolgte auch

der Aufruf, dass sich Interessenten für eine Mitarbeit in der Vorstanderschaft gerne selbständig beim KJR melden können, niemand müsse warten, bis er gefragt werde.

Im Laufe des letzten halben Jahres waren drei Mitglieder der Vorstanderschaft – die stellvertretende Vorsitzende, sowie zwei Beisitzer – aus persönlichen Gründen zurückgetreten, was Nachwahlen erforderlich machte.

Die bisherige Beisitzerin Nadine Eckmeier (Frontenhausener Marktpfeiffer) wurde zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

Dadurch mussten drei neue Beisitzer gewählt werden.

Mit Sandra Gonschorek (Jugendrotkreuz/Wasserwacht), Marco Gangl (Evangelische Jugend) und Jessika Dillmann (Evangelische Jugend) ist die Vorstanderschaft bis zur nächsten Vollversammlung wieder komplett. Nun hofft man auf ähnlich große Verantwortungsbereitschaft bei den turnusmäßigen Neuwahlen im Frühjahr, bei denen auch das Amt des Vorsitzenden neu zu besetzen sein wird.

Dann fiel Vorstand Markus Wolf die schwere Aufgabe zu, seine bishe-

rige Stellvertreterin Lena Ammer, geborene Schicker, nach fünfjähriger Mitgliedschaft aus der Vorstanderschaft zu verabschieden. Sie sei nicht nur „irgend eine“, sondern die beste Stellvertreterin gewesen, die er sich wünschen konnte: verlässlich, spontan und zuverlässig.

Mit ihren Fachbereichen „Haushalt und Förderungen“ brachte sie den KJR vor allem in der Geschäftsstelle fachlich weiter. Er wünschte Lena im Namen des gesamten KJR-Teams alles Gute für die Zukunft.

Auch Wolfgang Jester, der im Herbst 2022 in die Vorstanderschaft gewählt wurde und sich vor allem im Bereich Social Media und Öffentlichkeitsarbeit verdient gemacht hatte und Julia Limbrunner, gewählt im Frühjahr 2023 als Beisitzerin in die Vorstanderschaft, schieden auf eigenen Wunsch wieder aus und wurden mit kleinen Geschenken verabschiedet.



VORSTELLUNG NEUER VORSTANDSMITGLIEDER



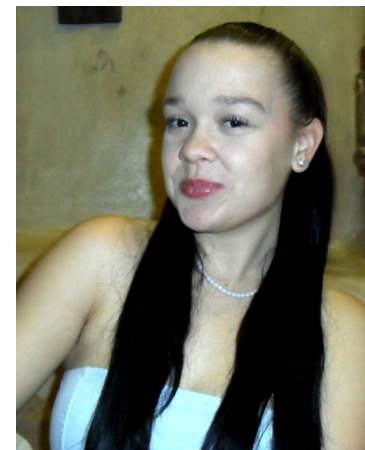
Mein Name ist Marco Gangl, ich bin 25 Jahre alt und freue mich, als neues Mitglied im Vorstand des Kreisjugendrings vorzustellen. Seit 2019 engagiere ich mich bei der

Evangelischen Jugend in Dingolfing und bin dort auch im leitenden Kreis des Dekanats Landshut tätig. Die Arbeit mit jungen Menschen und die Möglichkeit, ihre Anliegen zu vertreten, sind für mich von großer Bedeutung. In meinem anderen Leben bin ich Elektroniker und verbringe meine Freizeit mit Lesen, Tanzen und Reiten. Ich freue mich auf die neue Herausforderung und auf die zukünftige Zusammenarbeit mit allen Beteiligten.



Hallo zusammen, mein Name ist Sandra Gonschorek und ich freue mich nun Teil der Vorstandschaft des KJR zu sein. Ich bin bereits seit 2020 beim KJR als Teamerin und helfe vor allem beim Ferienprogramm mit, aber auch bei anderen Veranstaltungen. Aktuell mache ich mein Abitur an der Fachoberschule Landshut. Mein Ziel ist es Grundschullehrerin zu werden. In meiner Freizeit unternehme ich sehr gerne etwas mit meinen Freunden und wenn es mir die Zeit zulässt, lese ich auch verschiedene Bücher. Ich bin auch in der Wasserwacht Dingolfing tätig und bin dort die 1. Jugend-

leitung. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit und auf die Zeit in der Vorstandschaft.



Hallo, ich heiße Jessika Dillmann und freue mich im Vorstand des Kreisjugendrings Dingolfing-Landau zu sein. Ich bin 15 Jahre alt und liebe die Jugendarbeit, in jeder Hinsicht. Ich bin außerhalb des Kreisjugendrings schon als Teamer bei Kinderfreizeiten mitgefahren. Neben der Schule tanze ich gerne Ballett und spiele Geige. Ich freue mich auf die Erfahrungen die ich von der Vorstandschaft mitnehmen kann und auf die Zusammenarbeit.

VERLEIHUNG JUGENDPREIS 2024

Als Highlight der Versammlung wurde Sonja Gahr als Jugendpreisträgerin 2024 ausgezeichnet.

Laudator Roland Vilsmaier, Vorsitzender der Kolpingsfamilie Frontenhäuser, würdigte das Engagement von Sonja Gahr: Sonja ist seit 2014 ehrenamtlich bei der Kolpingjugend aktiv und hat sich in dieser Zeit besonders für die Organisation von Veranstaltungen für Kinder stark gemacht.

Seit März 2019 setzt sie sich als Schriftführerin in der Vorstanderschaft der Kolpingjugend Frontenhäuser für die Belange der Jugendlichen ein und hat in dieser Rolle bereits viel bewegt. Sonja ist sich der Verantwortung bewusst, die mit ihrer Rolle einhergeht, und gestaltet die Veranstaltungen so,

dass sie sowohl lehrreich als auch unterhaltsam sind.

Sie bieten den Kindern nicht nur Spaß, sondern fördern auch wichtige soziale Kompetenzen. In einem geschützten Rahmen lernen die Jüngsten, Teamarbeit, Respekt und Freundschaft zu erleben.

„Sie ist das perfekte Beispiel dafür, wie viel Einfluss eine engagierte Person auf die Gesellschaft haben kann.“, so der Laudator.

Zum Abschluss der Versammlung wurde der 11. April 2025 als Termin für die nächste Vollversammlung des Kreisjugendrings Dingolfing-Landau bekannt gegeben, bevor der Abend mit dem Abendessen im gemütlichen Beisammensein endete.





HERBSTQUIZ

Es ist schon zu einem Fixtermin geworden: das traditionelle Herbstquiz des Kreisjugendrings Dingolfing-Landau. Erstmals hat man dazu im Gasthaus Schlappinger Hof eingeladen.

Vorsitzender Markus Wolf wusste diese Veranstaltung organisatorisch erneut in besten Händen. Geschäftsführerin Natascha Bauer hatte wieder ein starkes Team zur Seite, das durch den Abend führte und das schon im Vorfeld die Fragen erarbeitete. Zehn verschiedene Fragebereiche waren es, in denen die 29 angetretenen Teams ihr Wissen unter Beweis stellen konnten. Ein Team bestand aus vier bis sieben Personen, die maximal 27 Jahre alt sein durften.

23 Teams waren in der Senioren-

Gruppe gestartet, fünf in der Junior-Gruppe. Ein Team ging außerhalb der Wertung ins Rennen. Sie sind „Langzeit-Teilnehmer“, die mittlerweile mit dem KJR-Quiz-Fieber befallen sind und sich daher auch in diesem Jahr den Fragen stellten.

Diese kamen aus den Bereichen Essen und Trinken, Allgemeinbildung, Musik, Sehenswürdigkeiten im Landkreis, Sendung mit der Maus, 75 Jahre Grundgesetz, Bilderrätsel, Schätzzrunde, Geräusche und die bewährte „Aufmerksamkeitsrunde“.

Beim Essen kam man von Kurkuma, Wasabi bis hin zu Weizen allerlei Zutaten ab. Dabei stellte sich heraus, dass Luxemburg den höchsten pro-Kopf-Verbrauch an Kaffee im Jahr 2023 hatte. Wie lange brauchte

es, bis der Berliner Flughafen eröffnet werden konnte (14 Jahre Bauzeit) oder welche physikalische Einheit wurde nach Isaac Newton benannt (Kraft)? – Schulwissen und Allgemeinbildung war also gefragt. Und wer wissen wollte, was die Städte Tokio, Hongkong und Paris gemeinsam haben, der erfuhr, dass sie alle einen Disney-Freizeitpark haben. Manche Frage war mit Humor zu sehen, so der Namen einer bekannten Musikgruppe. Als Antworten standen zur Auswahl: Die Optiker, Die Ärzte oder Die Bäcker. Die Runde Musik war es auch, bei der die meisten richtigen Antworten gegeben wurden. Spannend wurde es bei den Sehenswürdigkeiten im Landkreis. Wie hoch und wie lang ist der Wachsende Felsen von Usterling? In welcher Gemeinde steht das Zeppelindenkmal? Und wo findet man eine übergroße Leberkässemmel? Und auch die Frage zum Grundgesetz ließen die Köpfe ins Rauchen geraten. Von der Ewig-

keitsklausel war zu hören oder auch von Artikel 74, der bisher am häufigsten geändert wurde.

Schließlich kam man zur Schätzzrunde. Und hier entschieden sich die Platzierungen des Tages. Für alle, die es noch nicht wussten, die gesamte Reihe der Deutschen Ausgabe von Harry Potter hat 4.200 Seiten. 719 Autos sind im Landkreis pro 1.000 Einwohner zugelassen und der 10-Minuten-Hotdog-Essrekord liegt bei 83 Stück. Die Kreisstraßen im Landkreis haben eine Gesamtlänge von rund 345 Kilometern und mit einem durchschnittlichen Bleistift könne man eine Linie von bis zu 56 Kilometern ziehen. Bei der sogenannten „Aufmerksamkeitsrunde“ war, wie der Namen schon sagt, viel Aufmerksamkeit gefragt. Es wurden Fragen gestellt, die sich im Laufe des Quiz schon ergeben haben, unter anderem wer die erste Quizrunde vorstellte. Die Stimmung im Quiz-Saal war bestens. Die Gruppen grübelten und

lachten am Ende bei der Auflösung der jeweiligen Frauenbereiche. Ein „Na klar“ oder „Ist doch logisch“ war nicht nur einmal zu hören. Doch der olympische Gedanke „Dabei sein ist alles“ war es, der wirklich zählte. Die Zwischenpause bis zur Preisverleihung nutzte das KJR-Team dazu, um auf aktuelle Themen und die Homepage hinzuweisen. Unter anderem sucht man Mitglieder für die Vorstandschaft. Für alle Teams standen am Ende Preise zur Verfügung. Fol-

gende Plätze wurden bei den Senioren ab 18 Jahre belegt: 1. KLJB Loiching I, 2. KLJB Frauenbiburg III und 3. Kolpingjugend Dingolfing. Bei den Junioren (U18) gingen die Podestplätze an:

1. Ministranten Mamming-Niederhöcking II, 2. KJLB Aufhausen II und 3. BJB Parnkofen IV. Den „Mehrheitspreis“ hat die KLJB Frauenbiburg mit 21 aktiven Teilnehmern gewonnen.







ACTION UND GEMEINSCHAFT

JUGENDAUSFLUG NACH MÜNCHEN

Ein erlebnisreicher Tag wartete auf 25 Jugendliche aus Frontenhausen, Marklosen und weiteren Orten im Landkreis Dingolfing-Landau. Gemeinsam mit dem Kreisjugendring Dingolfing-Landau und der Jugend Vilstal, unterstützt durch engagierte Ehrenamtliche, machte sich die Gruppe auf den Weg nach München, um einen Tag voller Spaß und Gemeinschaft zu erleben.

Der erste Programmpunkt führte die Jugendlichen in die MaxxArena, wo sportliche Herausforderungen und viel Action auf sie warteten. Ob Geschicklichkeit, Ausdauer oder einfach nur der Spaß an Bewegung – für jeden war etwas dabei. "Die Teilnehmer waren begeistert und haben die Zeit in der Arena voll ausgenutzt", berichtet Natascha Bauer

vom Kreisjugendring Dingolfing-Landau. Im Anschluss ging es zur Shoppingtour ins Olympia-Einkaufszentrum, wo die Jugendlichen entspannt durch die Geschäfte schlenderten und die neuesten Trends entdeckten. Die Mischung aus Sport und Shopping machte den Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis.

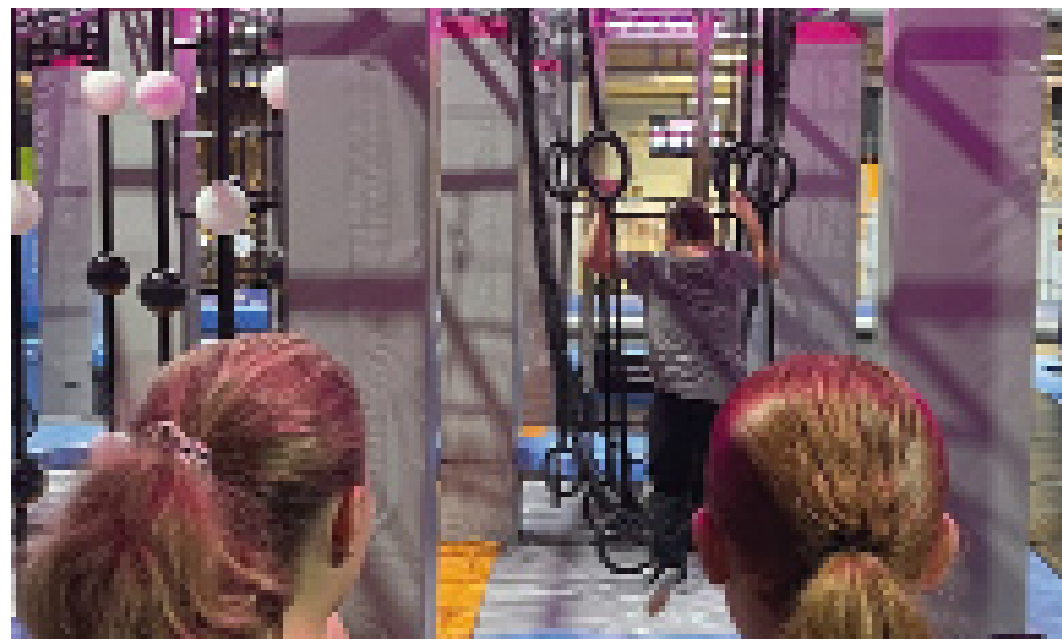
Der Tag in München wurde von allem als voller Erfolg gewertet. Gemeindejugendpfleger Florian Wimmer zeigte sich besonders erfreut über die enge Zusammenarbeit mit dem Kreisjugendring Dingolfing-Landau und die tatkräftige Unterstützung durch Ehrenamtliche. "Es ist großartig, so starke Partner und engagierte Freiwillige an unserer Seite zu haben. Dank ihrer Unter-

... SPORT UND SHOPPING

stützung können wir für die Jugendlichen im Landkreis regelmäßig solche besonderen Ausflüge organisieren", betont der Verantwortliche der Jugend Vilstal.

Die Planungen für das kommende Jahr laufen bereits auf Hochtouren und es sind in dieser Kombination wieder zahlreiche Veranstaltungen

geplant, die den Jugendlichen Gemeinschaft, Spaß und unvergessliche Erlebnisse bieten sollen. Ein Tag in München, der den Zusammenhalt stärkte und vielen in schöner Erinnerung bleiben wird – ein gelungenes Beispiel für erfolgreiche Jugendarbeit im Landkreis Dingolfing-Landau.



TEAMER GESUCHT



TEAMER WOCHENENDE

Spaß | Zusammenhalt | Schulung

04.-06.04.2025
im Jugendtagungshaus
Hauersdorf

Komm mit
und
sei dabei!

Für alle Teamer des KJR
und interessierten
Personen, die Teamer
werden wollen



Anmeldung:

Homepage des KJR Dingolfing-Landau



FREIZEITANGEBOTE 2025

KINDER • TEENS • JUNGE ERWACHSENE



Kreisjugendring Dingolfing-Landau

www.kjr-dgf-lan.de

Anmeldestart 3.2.2025 ab 18.00 Uhr
(vorherige Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden!)



Jugend erleben.



SAVE THE DATE



Frühjahrsvollversammlung mit Wahlen

Die Frühjahrsvollversammlung des Kreisjugendrings findet am **Freitag, 11. April 2025 um 18.30 Uhr** im Gasthaus Apfelbeck in Mamming statt.

Wir sind noch auf der Suche nach zwei geeigneten Kandidaten/in für die Nachwahl. Hast du Interesse ehrenamtlich in unserer Vorstandschaft mitzuwirken und ein Sprachrohr und Ansprechpartner/in für die Jugendarbeit im Landkreis zu sein? Oder kennst jemanden, der/die genau dafür der/die Richtige wäre? Dann melde dich doch bei uns, oder schreib uns eine Nachricht!



juleica
Jugendleiter*innen in card

Jugendleiter*innen Grundkurs I

Darum gehts:

- rechtliche Grundlagen wie Aufsichtspflicht
- Organisation und Planung
- Rolle des*der Gruppenleiter*in
- Führungsstile
- Was macht eine Gruppe aus?
- Spielideen für jede Situation



vom 21.02.2025 bis 23.02.2025
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 12:30 Uhr



Jugendtagungshaus Haunersdorf



20 € inklusive: Verpflegung, Übernachtung, Materialien



Ab 15 Jahren
Für alle Jugendleiter*innen und die, die Jugendleiter*innen werden wollen

Gut zu wissen

Mit beiden Kursen zusammen und einer gültigen Erste-Hilfe-Ausbildung kannst du die Juleica beantragen. Die Juleica ist ein bundesweit einheitlicher Ausweis für Ehrenamtliche in der Jugendarbeit. Bei Vorlage der Juleica gibt es verschiedene Vergünstigungen. Weitere Infos dazu sind auf der Homepage des KJR Dingolfing-Landau zu finden

Anmeldung:

Anmeldung erfolgt über die Homepage des KJR Dingolfing-Landau: Anmeldung für Veranstaltungen

Anmeldeschluss: 10.02.2025

Gefördert durch den aus Mitteln des Kinder- und Jugendprogramm des Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Was muss ich beim Beantragen beachten?

Wie kann ich Zuschüsse beantragen?

Welche Veranstaltungen sind bezuschussbar?

ONLINE -SEMINAR ZUSCHÜSSE

Der Kreisjugendring fördert Jugendarbeit in den Vereinen und Verbänden gemäß der Richtlinien.

ANTWORTEN AUF DIESE UND NOCH WEITERE FRAGEN GIBT ES IM ONLINE-SEMINAR ZUSCHÜSSE

Gerne könnt ihr uns schon vorab eure Themen oder Beispiele schicken.

Wann? am 25.02.2025 um 19.00 Uhr
Wo? auf Teams unter der Besprechungs-ID: 352 148 350 956
 Passwort: G7ob2K6U
 Den Link hierzu gibt es auch auf unserer Homepage unter Förderungen



Hinweis: Ihr könnt uns auch gerne eure Jahresplanung schicken, dann prüfen wir, welche Maßnahmen nach unseren Förderrichtlinien förderfähig sind.

TERMINE • TERMINE

KoJa

- 21.01. Fachtagung
Ferienprogramm
- 28.01. 1. Betreuertreffen
Landolfing
- 17.02. AK Offene Kinder- und
Jugendarbeit
- 18.02. Koordinierungstreffen
Jugendarbeit
- 22.03. Eröffnung der Jugend-
kulturtage

KJR DGF-LAN

- 15.1.2025 Vorstandssitzung
- 7.2. - 14.2. U-18 Wahlwoche
- 13.2.2025 Vorstandssitzung
- 21.2. - 23.2.2025 Jugendleiterkurs
- 25.2.2025 Seminar Förderrichtlinien
- 11.3.2025 Vorstandssitzung

Sie wollen keine LaJuna mehr erhalten? Kein Problem, melden Sie sich bitte unter: koja@landkreis-dingolfing-landau.de, dann nehmen wir Ihre Adresse selbstverständlich aus dem Verteiler. Die LaJuna kann trotzdem weiterhin online unter: www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de oder www.kjr-dgf-lan.de gelesen werden. Aktuelle Infos sind zudem auf den Facebook und Instagram-Seiten der KoJa und des KJR zu finden.

Impressum Herausgeber

Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Obere Stadt 1,
84130 Dingolfing und
[Kreisjugendring Dingolfing-Landau,](http://www.kreisjugendring-dingolfing-landau.de)
[Kerschensteinerstr. 7, 84130 Dingolfing](http://www.kerschensteinerstr.7.de)



Bilder

Kommunale Jugendarbeit Dingolfing-Landau, Landkreis Dingolfing-Landau, Florian Wimmer, Julia Schreieder, Lukas Weller, Luisa Mifka, Monika Behrens (Grafikdesignbüro Pilsting), Pixabay, Pexels, Kreisjugendring Dingolfing-Landau, Monika Ebnet, Christian Melis, Michael Trapp

Titelbild

Pixabay

Verantwortlich im Sinne des Presserechts sind die Herausgeber. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und sind nicht unbedingt Meinung der Herausgeber. Redaktionsschluss für Beiträge in der nächsten LaJuna, Montag, 3. März 2025.

AUSLEIHMATERIAL

Im Folgenden stellen wir gerne die Ausleihangebote des KJR sowie der KoJa vor. Weitere Infos unter www.jugendarbeit-dingolfing-landau.de oder www.kjr-dgf-lan.de.

Medien	KoJa	KJR			
Beamer	X	✓	Kartoffelsäcke	✓	X
Leinwand Outdoor	X	✓	Wolkenball	✓	X
Mobile Musikbox	X	✓	Volleyballnetz mit Ball	✓	X
			Bälle	✓	X
			Seile	✓	X
			Ziehtau	✓	X
			Wikinger Schach	X	✓
Spielgeräte	KoJa	KJR	Anhänger	KoJa	KJR
Luftschlange	X	✓	Spielmobil	✓	X
Wasserrutsche	X	✓	Rollenrutsche	✓	X
Balltransport	X	✓	Hüpfburg	X	✓
das flotte Rohr	X	✓	Spülanhänger	X	✓
Mensch ärgere dich nicht	X	✓	Theke	X	✓
Mölkky	X	✓			
Riesen-Jenga	X	✓	Sonstiges	KoJa	KJR
Riesenmikado	✓	✓	Bastelutensilien	✓	X
Schwungtuch	✓	✓	Walderlebnis-Rucksack	✓	X
Tower of Balance	X	✓	VW-Bus	X	✓
Tower of Power	X	✓	Pavillion	X	✓
Teamtower	✓	X	Zirkuszelt	X	✓
Team-Slackline	✓	X	Buttonmaschine	X	✓
Jonglierkiste	✓	X	Stand-Up Paddles	X	✓
Sinnesparcours	✓	X	Becher	X	✓
Erdball groß/klein	✓	X	Stop-Motion-Equipment	X	✓
Pedalos	✓	X	Werkzeugkoffer	X	✓
Mobis	✓	X			
Gras-Ski	✓	X			
Stelzen groß/klein	✓	X			
Balancierbrett	✓	X			